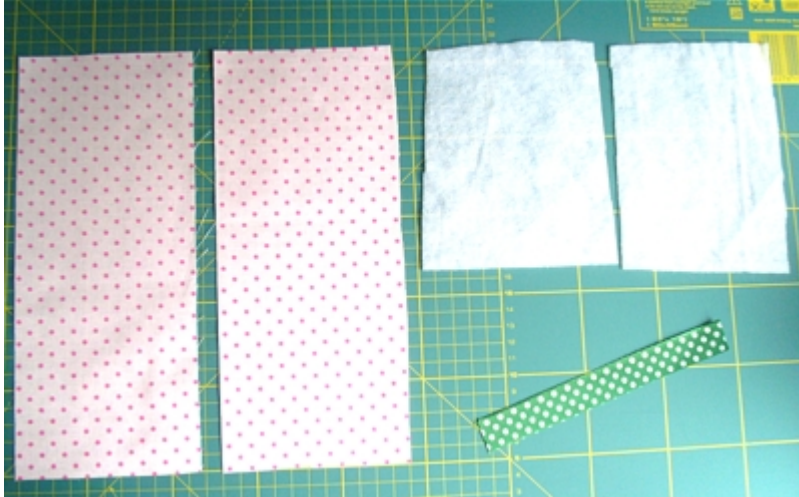


## Handy-Mäntelchen

Folgendes Material wird benötigt:

- 2x Stoff nach Wahl (am besten Baumwolle) je ca. 26cm x 11cm
- 2x Volumenvlies (oder ähnlichen Ersatz) ca. 13cm x 11cm
  - Dekoband ca. 2cm x 14cm
- Bügeleisen, Stickvlies, Stickgarn, Stickmaschine ☺



Die beiden Stoffstücken jeweils an den langen Seiten zusammenklappen und die Falz bügeln. Die Stoffstücken wieder aufklappen und das Volumenvlies an der Bügelkante positionieren. Eventuell mit etwas Sprühzeitkleber oder ähnlichem fixieren (ich nehme aufbügelbares Volumenvlies). Dann wieder zusammenklappen.





Bevor wir mit dem Sticken starten, eine kurze Bitte:

Seid nicht zu \*faul\* ☺ und denkt an den Fadenschnitt nach jeder Sequenz, auch wenn ihr das Garn nicht wechselt. Das ist wichtig, damit z.B. der Stickfuss beim hin und her fahren nicht hängen bleibt oder das ihr die Stoffe richtig positionieren könnt.

So, nun aber ran an die Maschine!

Stickvlies in den Rahmen einspannen und ab damit in die Maschine.



Die 1. Sequenz direkt auf das Stickvlies sticken. Diese Linie zeigt euch die Position, wo ihr gleich das erste Stoffstück positioniert.

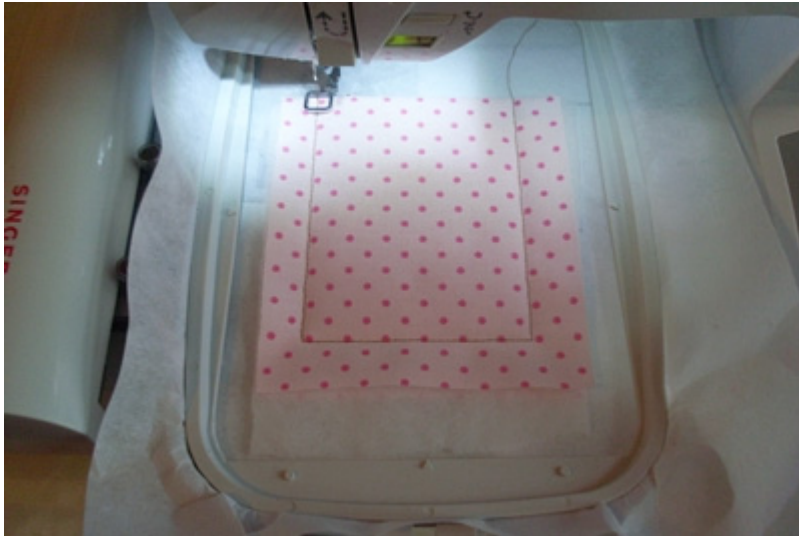


Bevor ihr die 2. Sequenz sendet, schneidet bitte den Faden ab, damit bei der nächsten Bewegung der Maschine nicht das Stickvlies vom Faden gerissen wird. Bei und klappt es ohne Fadenschnitt, aber sicherheitshalber an den Fadenschnitt denken.

Nun nehmt ihr euch das erste vorbereitete Stoffstück und positioniert es mit der gebügelten Falzkante mittig an die eben gestickte Linie. Also so, dass links und rechts der Stoff über die Breite der Linie hinausgeht und oben bündig an der Linie andockt. Eventuell mit etwas Sprüzeitkleber fixieren, damit nichts verrutscht. Man kann auch links und rechts etwas Pflaster raufkleben. Wir machen nichts davon, sondern halten den Stoff beim Stick der folgenden Sequenz etwas mit einer Hand fest.



Dann kann jetzt die 2. Sequenz gesendet werden. Dieser Stich verbindet das Stoffstück mit dem Stickvlies.



Nun kommt erst mal ganz entspannt das \*Innenleben\* - Motiv dran.  
In diesem Beispiel wäre das die 3. – 9. Sequenz.



Nun die 10. Sequenz sticken. Das sind zwei Linien, die euch die Position des Bandes zeigen.



Nun das Band positionieren. Links und rechts steht es großzügig über. Die beiden eben gestickten Linien müssen bedeckt sein, da das die Position für die folgende Ziernaht ist. Eventuell wieder mit Sprühzeitkleber oder Pflaster (dieses aber nur außerhalb des Grundrahmens kleben) fixieren.  
Dann die 11. Sequenz sticken.



Jetzt positionieren wir das 2. Stoffstück auf alles im Rahmen. Also oben wieder bündig mit der Falzkante des ersten Stoffstücks und links und rechts steht es wieder etwas über. Man kann auch dieses Stoffstück wieder mit Sprühzeitkleber oder Pflaster fixieren.





Die 12. Sequenz sticken. Diese verbindet beide Stoffstücke miteinander.



Anschließend die 13. Und letzte Sequenz sticken. Das ist ein ZickZack-Stich, damit der Stoff später nicht ausfranst.

Rahmen aus der Maschine lösen. Alles aus dem Rahmen holen und hinten versäubern.

An der ZickZack-Naht mit einer scharfen Schere knapp abschneiden.

So sollte es in etwa aussehen:



Nun alles umkrepeln. Die unteren Ecken mit einem Hilfsmittel rausdrücken. Ich benutze immer ein China-Stäbchen. Mit dem Bügeleisen glatt bügeln.



FERTIG!

### WICHTIGER HINWEIS!

Solltet Ihr dieses Produkt herstellen und in online Katalogen veröffentlichen oder im Internet zum privaten oder gewerblichen Verkaufen anbieten (was natürlich erlaubt ist – aber bitte keine Massenproduktion ☺), muss in der Artikelbeschreibung ein Hinweis erscheinen, der folgenden Inhalt hat.

Web deutsch: **„Idee & Stick-Design ginihouse3“**

Web international: **„idea & embroidery design ginihouse3“**

Bitte beachtet dies – vielen Dank!



©copyright 2008 ginihouse3.de

Autor: Heike

Nähservice & Stickshop  
Jörg Hartmann  
Friedrich-Ebert-Str. 109  
14467 Potsdam

Unsere Homepage:  
<http://shop.ginihouse3.de>  
Unser Blog:  
<http://ginihouse3.blogspot.com/>